

SICHERHEITSDATENBLATT – Midas Spider EX

1) BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

PRODUKTNAME	Midas Spider EX
PRODUKTNR.	709-0063
LIEFERANT	Quality Electrical Distribution Ltd Unit 445 Oakshott Place Walton Summit Centre Bamber Bridge Preston PR5 8AT Tel.: 01772 336 111 Fax: 01772 336 444 E-Mail: info@spiderex.co.uk Web: www.spiderex.co.uk

2) GEFAHRENKENNZEICHNUNG

Hochentzündlich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

EINSTUFUNG F+; R12. N; R50/53. R66.

3) ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

BEZEICHNUNG	EG-Nr.	CAS-Nr.	INHALT	EINSTUFUNG
DESTILLATE (PETROLEUM), MIT WASSERSTOFF BEHANDELT	265-149-8	64742-47-8	60-100 %	Xn; R65. R66.
KOHLLENWASSERSTOFF ALS TREIBGAS		68476-85-7	10-30 %	F+; R12.
DUFTSTOFFE			0-1 %	Xi; R38. R43, R52/53.
TETRAMETHRIN			0-1 %	N; R50/53.
PERMETHRIN	258-067-9	52645-53-1	0-1 %	Xn; R20/22 R43 N; R50/53

Der vollständige Wortlaut für alle R-Sätze ist in Abschnitt 16 nachzulesen

BEMERKUNGEN ZUR ZUSAMMENSETZUNG Mittels verflüssigter Gase zerstäubte Aerosole.

4) ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

EINATMEN	Für frische Luft an einem warmen und trockenen Platz sorgen, vorzugsweise in einer bequemen aufrechten Sitzposition.
VERSCHLUCKEN	Mund sofort ausspülen und für frische Luft sorgen. Ärztliche Hilfe unverzüglich hinzuziehen.
HAUTKONTAKT	Haut sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztlichen Rat aufsuchen.
AUGENKONTAKT	Augen sofort mit Wasser ausspülen. Arzt konsultieren, wenn die Symptome nach dem Waschen weiterhin bestehen.

5) MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

LÖSCHMITTEL	Schaum, Kohlendioxid oder Löschpulver.
SPEZIELLE BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN	Bei möglicher Exposition gegenüber Dämpfen sollte ein Atemschutz getragen werden. Zur Kühlung von Behältern, die dem Feuer ausgesetzt sind und zur Verteilung von Dämpfen Wasser verwenden.
UNGEWÖHNLICHE BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHREN	Einwirkung von Feuer/hohen Temperaturen kann das Bersten/Explodieren von Behältern verursachen. Aerosole können Brände beschleunigen. Lösungsmitteldämpfe können zusammen mit der Luft ein explosives Gemisch bilden.

6) MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

METHODEN ZUM AUFSAUGEN VON FLÜSSIGKEITEN	Alle Zündquellen löschen. Funkenbildung, Flammen, Hitze und Rauch vermeiden. Lüften. Material aus geborstenen oder undichten Behältern mit inerten Materialien aufsaugen. Zur anschließenden Entsorgung in geeignete Behälter umfüllen. Wasserquellen oder Kanalisation nicht verunreinigen.
---	--

7) HANDHABUNG UND LAGERUNG

VORSICHTSMASSNAHMEN	Vor Wärme schützen und von Funken und offenen Flammen fernhalten. Verschütten sowie Haut- und Augenkontakt vermeiden. ACHTUNG: Behälter steht unter Druck. Vor Temperaturen über 50 °C schützen. Leere Behälter nicht durchbohren oder verbrennen. Nicht in offene Flammen oder auf glühende Materialien sprühen.
----------------------------	---

8) ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

BEZEICHNUNG	STD	LT - ppm	LT - mg/m ³	ST - ppm	ST - mg/m ³
DESTILLATE (PETROLEUM), MIT WASSERSTOFF BEHANDELT	AGW		1.000 mg/m ³		
KOHLENWASSERSTOFF ALS TREIBGAS	AGW	600 ppm	1.430 mg/m ³	750 ppm	1.780 mg/m ³

ERLÄUTERUNGEN ZU DEN INHALTSSTOFFEN AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

SCHUTZAUSRÜSTUNG



HANDSCHUTZ	Geeigneten Handschutz bei Gefahr von Hautkontakt verwenden.
AUGENSCHUTZ	Anerkannte chemische Schutzbrille tragen, wo voraussichtlich Exposition der Augen zu erwarten ist.

9) PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

AUSSEHEN Aerosol

10) STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN	Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden.
UNVERTRÄGLICHE MATERIALIEN	Stark oxidierende Stoffe.
GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE	Feuer oder hohe Temperaturen verursachen: Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO ₂)

11) TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

GESUNDHEITSWARNUNGEN EINATMEN: Lösungsmitteldämpfe sind gefährlich und können Übelkeit, Erbrechen und Kopfschmerzen verursachen. VERSCHLUCKEN: Kann Beschwerden verursachen. Kann Magenschmerzen oder Erbrechen verursachen. HAUTKONTAKT, AUGENKONTAKT: Diese Chemikalie kann Haut-/Augenreizungen verursachen.

12) UMWELTBEZOGENE ANGABEN


ÖKOTOXIZITÄT Das Produkt enthält Substanzen, die giftig für Wasserorganismen sind und langfristig schädliche Wirkungen in Gewässern haben können.

AKUTE FISCHTOXIZITÄT Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

13) HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

VERFAHREN ZUR ABFALLBEHANDLUNG Abfall und Reste entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

14) ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN-NR. STRASSE	1950	ADR-KLASSE	Klasse 2.1: Entzündbare Gase.
UN-NR. MEER	1950	MEERESSCHADSTOFF 	
UN-NR. LUFT	1950		

15) RECHTSVORSCHRIFTEN

BESCHRIFTUNG



Hochentzündlich



Gefährlich für die Umwelt

GEFAHRENHINWEISE

R12	Hochentzündlich
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

SICHERHEITSRATSCHLÄGE

S2	Nicht in Reichweite von Kindern aufbewahren.
S9	Behälter an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
S16	Von Feuerquellen fernhalten – Rauchen verboten.
S29/56	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen, dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
S37	Geeigneten Handschutz tragen.
S51	Nur in gut belüfteter Umgebung verwenden.
S61	Freisetzung von Substanzen in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblätter zu Rate ziehen.
P14	Enthält DUFTSTOFFE und PERMETHRIN. Kann allergische Reaktionen verursachen.

16) SONSTIGE ANGABEN

ÄNDERUNGSDATUM 06.05.08

SDB-NR. A2928R

DATUM 15.11.07

VOLLSTÄNDIGER WORTLAUT DER R-SÄTZE	R12	Hochentzündlich.
	R20/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und beim Verschlucken.
	R38	Reizt die Haut.
	R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
	R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
	R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
	R65	Schädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
	R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

RECHTLICHE HINWEISE Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das spezifisch beschriebene Material und sind nicht gültig in Kombination mit anderen Materialien oder Verfahren. Solche Informationen sind richtig und zuverlässig zum angegebenen Datum und wurden nach bestem Wissen und Gewissen des Unternehmens erstellt. Für die Richtigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit kann jedoch keine Garantie übernommen werden. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über deren Eignung für bestimmte Verwendungszwecke zu vergewissern.